

Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

Hypoport AG unterzeichnet Vereinbarung zum Erwerb sämtlicher Anteile an der FIO SYSTEMS AG und beschließt Sachkapitalerhöhung

Berlin, 25. April 2018: Der Vorstand der Hypoport AG hat heute mit Zustimmung des Aufsichtsrats einen Vertrag zum Erwerb sämtlicher ausstehender Anteile an der FIO SYSTEMS AG, einem Anbieter für webbasierte Softwarelösungen für die Finanz-, Wohnungs- und Immobilienwirtschaft mit Sitz in Leipzig, unterzeichnet. Die von der Hypoport AG für den Erwerb zu erbringende Gegenleistung an die bisherigen Aktionäre der FIO SYSTEMS AG setzt sich aus einer Aktienkomponente und einer Barkomponente zusammen.

Zur Begleichung der Aktienkomponente hat der Vorstand der Hypoport AG ebenfalls heute mit Zustimmung des Aufsichtsrats in teilweiser Ausnutzung des genehmigten Kapitals gemäß § 4 Abs. 5 der Satzung beschlossen, das Grundkapital der Hypoport AG von 6.194.958,00 Euro um 298.418,00 Euro auf 6.493.376,00 Euro durch Ausgabe von 298.418 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien der Hypoport AG gegen Sacheinlagen zu erhöhen und das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschließen. Die Zeichnung und Übernahme der neuen Stückaktien erfolgt durch einen Teil der bisherigen Aktionäre der FIO SYSTEMS AG, die dafür ihre Anteile an der FIO SYSTEMS AG in die Hypoport AG einbringen werden. Der den Ausgabebetrag der neuen Stückaktien aus der Sachkapitalerhöhung in Höhe von 1,00 Euro je Stückaktie übersteigende Wert der Sacheinlagen wird in die Kapitalrücklage eingestellt. Die neuen Stückaktien sollen ab dem 1. Januar 2018 gewinnberechtigt sein und zum Handel im Regulierten Markt an der Frankfurter Wertpapierbörse (*Prime Standard*) zugelassen werden. Als Barkomponente wird von der Hypoport AG ein Betrag in Höhe von rund 24 Mio. Euro gezahlt. Der Vorstand erwartet, dass die Durchführung der Sachkapitalerhöhung und der Vollzug des Erwerbs der Anteile an der FIO SYSTEMS AG noch im zweiten Quartal 2018 umgesetzt werden können.

Aufgrund des durch den Erwerb der FIO SYSTEMS AG voraussichtlich zu erwartenden anteiligen Umsatz- und Ergebnisbeitrages geht der Vorstand der Hypoport AG nunmehr von einem Umsatzerlös von 230-250 Mio. Euro und einem Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von 28-33 Mio. Euro für den Hypoport-Konzern im Geschäftsjahr 2018 aus.

Weitere Erläuterungen zu der Transaktion wird Hypoport in Kürze per Pressemitteilung veröffentlichen.

Wichtiger Hinweis:

Diese Bekanntmachung ist weder ein Angebot zum Kauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Verkauf von Aktien der Hypoport AG

Diese Bekanntmachung könnte Aussagen über die Hypoport AG enthalten, die „*in die Zukunft gerichtete Aussagen*“ sind oder sein könnten. Ihrer Art nach beinhalten in die Zukunft gerichtete Aussagen Risiken und Unsicherheiten, da sie sich auf Ereignisse beziehen oder von Umständen abhängen, die in der Zukunft möglicherweise eintreten oder auch nicht eintreten werden. Die Hypoport

AG macht Sie darauf aufmerksam, dass in die Zukunft gerichtete Aussagen keine Garantie dafür sind, dass solche zukünftigen Ereignisse eintreten oder zukünftige Ergebnisse erbracht werden und dass insbesondere tatsächliche Geschäftsergebnisse, Vermögenslage und Liquidität, die Entwicklung des Industriesektors, in welchem die Hypoport AG tätig ist, wesentlich von denen abweichen können, die durch die in die Zukunft gerichteten Aussagen, die in dieser Bekanntmachung enthalten sind, gemacht oder nahegelegt werden.

Kontakt:

Hypoport AG
Jan H. Pahl
Investor Relations Manager
Tel.: +49 (0)30 / 42086-1942
E-Mail: ir@hypoport.de
www.hypoport.de

Über die Aktie

| | |
|--------------|---|
| ISIN | DE 0005493365 |
| WKN | 549336 |
| Börsenkürzel | HYQ |
| Branche | Regulierter Markt in Frankfurt (Prime Standard); Freiverkehr in Berlin, Düsseldorf, Stuttgart |
| Indizes | SDAX |